

## Kompetenzbogen Zusatz-Weiterbildung Spezielle Orthopädische Chirurgie

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.

[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

---

WB-Stätte

---

Berichtszeitraum  
(12 Monate)

---

Hinweise:

**KM: Kognitive und Methodenkompetenz** (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können.

Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

**H: Handlungskompetenz** (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können.

Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **ø** = Kompetenz nicht vorhanden

Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.

Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen,

Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Übergreifende Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Spezielle Orthopädische Chirurgie		Einrichtung	Persönlich
H	Komplexe Zusammenhangsgutachten zu orthopädisch-chirurgischen Sachverhalten für Gerichte, Versicherungen, Schlichtungsstellen		
H	Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich Differentialdiagnostik und Befundinterpretation apparativer Untersuchungsverfahren im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen		
H	Verordnung und Überwachung der technischen orthopädischen Versorgung nach komplexen Eingriffen		
Notfälle		Einrichtung	Persönlich
H	Diagnostik und Therapie von akuten Lähmungserscheinungen sowie peri- und postoperativen Komplikationen einschließlich Infektionen		
Diagnostische Verfahren		Einrichtung	Persönlich
H	Sonographische Untersuchungen der Bewegungsorgane einschließlich Arthrosonographie		

<b>Degenerative Erkrankungen</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
KM	Schwere Deformitäten und degenerative Erkrankungen der Bewegungsorgane		
H	Erkennung und konservative Behandlung einschließlich schmerztherapeutischer Maßnahmen bei schweren Deformitäten der Bewegungsorgane		
<b>Sportschäden und Sportverletzungen</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
H	Diagnostik und Therapie komplexer sportorthopädischer Erkrankungen und Verletzungen, Sportschäden und Überlastungsschäden der Bewegungsorgane		
<b>Entzündungen/Infektionen</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
KM	Epidemiologische Grundlagen und Hygienemaßnahmen zur Prävention nosokomialer und anderer Infektionen der Bewegungsorgane		
H	Diagnostik und Therapie von Knochen-, Gelenk- und Weichteilinfektionen		
<b>Tumorerkrankungen</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
H	Behandlung von muskuloskelettalen Tumoren und Metastasen, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit		
H	Eingriffe bei Knochen- und Weichteiltumoren unter Berücksichtigung der Unterschiede in den verschiedenen Altersstufen		
<b>Operative Eingriffe an der Wirbelsäule</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
H	Behandlung von komplexen Wirbelsäulenerkrankungen		
KM	Dorsoventrale Eingriffe mit und ohne Fusion		
H	Operative Eingriffe bei Bandscheibenvorfall, engem Spinalkanal		
KM	Eingriffe mit und ohne Fusion sowie Revisionseingriffe an der Wirbelsäule		
<b>Operative Eingriffe am Becken</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
KM	Techniken der operativen Behandlung von Erkrankungen im Beckenbereich und Alternativen		
H	Operative Eingriffe bei großen Beckeneingriffen, z. B. Tumorresektionen, Hemipelvektomien, Beckenosteotomien, davon		
H	- in erster Assistenz		
<b>Operative Eingriffe an den oberen Extremitäten</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
H	Operative Eingriffe an Schulter, Oberarm, Ellbogen, davon		
H	- arthroskopische Operationen		
H	- offene Eingriffe einschließlich Gelenkersatz		
<b>Operative Eingriffe an den unteren Extremitäten</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
H	Operative Eingriffe am Hüftgelenk einschließlich Weichteileingriffe einschließlich arthroskopische Operationen, davon		
H	- primäre Endoprothesen-Implantation bei Coxarthrose		
H	- Endoprothesenwechsel		
H	Operative Eingriffe am Oberschenkelknochen, z. B. Korrekturosteotomie		
H	Operative Eingriffe am Kniegelenk, davon		
H	- arthroskopische Operationen		
H	- Bandplastiken, Knorpelersatzoperationen, Osteotomien		
H	- primäre Endoprothesen-Implantationen bei degenerativen Erkrankungen		
H	- Endoprothesenwechsel		
H	Operative Eingriffe am Fuß, davon		
H	- Sehnenverlängerungen und Sehnenverlagerungen		

H	- Korrekturosteomien		
H	- Arthrodesen		
H	- Korrekturen bei komplexen Deformitäten		
H	Amputationen		
<b>Weichteilmanagement bei komplexen Erkrankungen</b>		<b>Einrichtung</b>	<b>Persönlich</b>
KM	Konservative und operative Techniken zur Behandlung von Hautdefekten, Gliedmaßendefekten, Gliedmaßendeformitäten sowie Gefäß- und Nervenläsionen		
H	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe im Rahmen orthopädischer Eingriffe		
H	Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung von Gefäß- und Nervenläsionen		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel  
Einrichtung